

# Sonderfenster = Wettbewerb für den Großdeutschen Buchhandel, Juni 1939

---

**Photos** von dem Sonderfenster müssen in dreifacher Ausfertigung in der Größe 13:18 cm bis 18:24 cm bis spätestens 10. Juli 1939 an den Verlag eingesandt werden. Kurze Beschreibungen können beigefügt werden. Um gutes Bildmaterial zu erhalten, sollen die Aufnahmen möglichst von Berufsphotographen hergestellt werden. Der Verlag schreibt hierfür der einsendenden Firma M. 15.— auf laufendes Konto gut, wofür auch das Veröffentlichungsrecht an den Bildern auf den Verlag übergeht.

## Preise:

1. Preis . . . . .	150,— M.
2. Preis . . . . .	125,— M.
3. Preis . . . . .	100,— M.
4.— 6. Preis je 75,— M. =	225,— M.
7.— 10. Preis je 50,— M. =	200,— M.
11.— 20. Preis je 25,— M. =	250,— M.
21.— 40. Preis je 10,— M. =	200,— M.
<u>40 Barpreise von zusammen</u>	<u>1250,— M.</u>

Die Preise werden in bar den betreffenden Firmen überwiesen. Alle nicht mit Preisen bedachten Einsender erhalten als Trostpreis 1 Pahl, Wetterzonen der Weltpolitik, Leinen M. 8.50. Preisverteilung am 15. Juli 1939.

**Von den Bildern der preisgekrönten Sonderfenster erhalten je einen Satz auf Karton aufgezogen mit 10 Wechselrahmen die Buchhändler-Lehranstalt und die Reichsschule in Leipzig zu Unterrichtszwecken.**



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

